

Medienmitteilung

Bern, 27. Februar 2015 / mk

Babyboom: Frauenklinik erweitert Stillberatung

Um dem anhaltenden Kindersegen Rechnung zu tragen, bietet die Berner Frauenklinik vermehrt Stillberatungen für junge Mütter an.

Mit dem Babyboom der letzten Jahre wächst auch der Bedarf an kompetenter Beratung zur Säuglingsernährung. Nach immer kürzeren Spitalaufenthalten vermittelt „Dr. Google“ zu Hause widersprüchliche Ratschläge. Die Universitätsklinik für Frauenheilkunde hat ihre Stillberatung aufgrund steigender Geburtenzahlen und aufgrund grosser Nachfrage vor gut einem Jahr ausgebaut. Die 24-Stunden Helpline und ambulante Sprechstunde 5 Tage die Woche entsprechen den Bedürfnissen der jungen Mütter.

Besonders die ambulante Beratung wird von stillenden Frauen zunehmend genutzt: So wurden 2014 24 Prozent mehr ambulante Stillberatungen durchgeführt als im Vorjahr und im Vergleich zu 2012 beinahe doppelt so viele. Die telefonische Beratungen stiegen 2014 um 35% auf 1005. Insgesamt wurde 2014 2557 Mal zum Stillen beraten. Auch modernste medizinische Entwicklungen, wie etwa niedrigdosierte Laserbehandlung bei wunden Brustwarzen kommen in der Sprechstunde zum Einsatz (letztes Jahr bei 52 jungen Müttern).

"Durch eine ausgeprägte Brustentzündung war das Stillen für mich seit fast acht Wochen sehr schmerzhaft. Die Stillberaterin der Frauenklinik begegnete mir mit sehr viel Empathie und guten Ratschlägen," berichtet eine Patientin der Stillberatung. "Ich bin sehr dankbar für das hervorragende Angebot und kann meine Tochter mittlerweile endlich schmerzfrei stillen und die Stillzeit nun genießen."

Neues UNICEF-Qualitätslabel „babyfreundlich“

Das Beratungsangebot der Frauenklinik besteht ab der spitaleigenen Schwangerschaftskontrolle über das Wochenbett bis nach Hause. Bei medizinischen Problemen wie Mastitis (Brustentzündung) oder Milchstau werden Frau und Kind sofort vor Ort beraten; bei Fragen zu Abstillen, Beikost-Einführung, Abpumpen oder Medikamenten während der Stillzeit erhalten sie einen Termin innert 24 Stunden.

„Wir beraten, unterstützen und begleiten Frauen gerne bei Stillfragen und Stillschwierigkeiten,“ sagt Margrit Hagen, Hebamme und Stillberaterin, die sich mit Kollegin Katrin Berger das Stillambulatorium und eine 25jährige Berufserfahrung teilt. Das gemeinsame Engagement aller Mitarbeitenden der Frauenklinik für die „[10 Schritte zum erfolgreichen Stillen](#)“ und deren kontinuierliche fachliche Weiterbildung verlieh der Frauenklinik im Februar 2015 das von UNICEF und der Weltgesundheitsorganisation WHO eingeführte Qualitätslabel „[Baby Freundliches Spital](#).“

Stillberatung Frauenklinik

Still-Helpline +41 31 632 11 86 (24 Stunden, 7 Tage die Woche)

Stillambulatorium, Mo-Fr, 8-17 Uhr, Effingerstrasse 102, Bern (Terminvergabe unter der Helpline)

[Dem Stillen Raum geben: Mutter und Baby werden im Stillambulatorium beraten](#) (Foto: Tanja Läser).

Auskünfte für Medienschaffende:

Patricia Blöchlinger, Hebammenexpertin, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, 031 632 11 15.

Inselspital, Stabsbereiche, CH-3010 Bern

Kommunikation und Marketing, Mediendienst, Telefon +41 (0)31 632 05 81, Mobile +41 (0)79 535 16 17,
monika.kugemann[at]insel.ch, www.insel.ch/medien/